



Sportwart
Marcus Kratz
Pater-Kahl-Str. 10
56220 Kaltenengers
Tel.: 02630 9637988
Fax.:
E-Mail: m.kratz@bvrp.de

Kaltenengers, 01. Juni 2010

Antrag an den BVRP-Jugendtag 2010

Ich, Marcus Kratz, Sportwart des Basketballverbandes Rheinland e.V., beantrage eine Neuregelung des Ausrichtungsverfahrens für die Rheinland-Pfalz-Meisterschaften.

In der Vergangenheit ist es mehrfach vorgekommen, dass in dem Jahr in dem das Rheinland die Rheinland-Pfalz-Meisterschaften ausrichten durfte, der Rheinland-Meister nicht den Zuschlag für die Ausrichtung erhielt. Am Beispiel Koblenz bedeutete das in den vergangenen Jahren, dass Koblenzer Mannschaften, nicht die Rheinland-Pfalz-Meisterschaften austragen durften, obwohl sie sportlich Rheinlandmeister geworden sind.

Begründung für dieses Verfahren ist eine Vereinbarung, die schon sehr alt ist, mir nicht vorliegt und auch nicht logisch erscheint.

Warum soll das beste Team im Kreis auf den Heimvorteil verzichten und die lange Anfahrt zum ersten Spiel auf sich nehmen. Hat es sich nicht dieses Recht bzw. Vorteil auf sportlichem Wege erarbeitet. In anderen Verbänden und Sportarten nimmt man dem Meister dieses Recht auch nicht.

Die Neuregelung ist eigentlich sehr einfach und wie folgt formuliert:

In dem Jahr, in dem das Rheinland das Austragungsrecht für die Rheinland-Pfalz-Meisterschaften hat, steht dem Rheinlandmeister das Heimrecht zu. Nimmt er keinen Gebrauch davon, kann der Vizemeister die Ausrichtung übernehmen.

Diese Regelung sollte auch in Rheinhessen und der Pfalz zur Anwendung kommen.

Mit freundlichen Grüßen,

Marcus Kratz

Basketballverband Rheinland e.V.